

Status PROVISORISCH
bis zur Abnahme an der Mitgliederversammlung 2025

Vorsitz hat der Präsident	René Stierli
Vorstandsmitglieder	Roger Rohner, Heinz Pfändler, Andreas Gansner
Ehrenmitglieder	Peter Ehrbar (vertritt stimmberechtigtes Mitglied BBM), Beat Wyss
Verbandsmitglieder	Cyrille Schneider (TBA) und 22 weitere Anmeldungen gemäss Präsenzliste
Rechnungsrevisor	Reto Herensperger
Gäste	Roland Wild (ABB), Claude Zbinden (SFB-CH), Manfred Schmid (SFB ZH Plus) und weitere Gäste aus Betrieben gemäss Präsenzliste
Entschuldigt sind	Aus dem Vorstand Daniel Blöchliger und Revisor Niklaus Gantenbein, Ehrenmitglieder Markus Bachmann, Ueli Künzi, Rolf Mettler und Franz Weibel. Monika Knill (Regierungsrätin), Fabienne Lachat (Rektorin BBM) Thomas Niederberger (VTG), Heinz Leuenberger (VTGS), Jack Rietiker (BBZ Arenenberg). Sektionen vom SFB und weitere Verbandsmitglieder gemäss Präsenzliste.
Protokoll	Nicole Berg
Kopie geht an	SFB Schweiz

	Themen	Zuständig	Status		
			I*	D*	B*
1.	Begrüssung				
	Der Präsident René Stierli begrüsst alle anwesenden Mitglieder und Gäste recht herzlich zur 17. Mitgliederversammlung im Eventlokal «Aleria» in Busswil. René hält fest, dass die Einladungen fristgerecht verschickt wurden und somit die Versammlung rechtskräftig ist. Er eröffnet die Versammlung offiziell. Es wird ein Verlaufsprotokoll geführt.	Stierli	X		

	Themen	Zuständig	Status		
			I*	D*	B*
2.	Präsenzkontrolle				
	Laut des Präsidenten sind der Einladung 28 stimmberechtigte Mitglieder und 6 Gäste gefolgt. Der SFB-Thurgau zählt aktuell 80 Mitglieder. Bei Abstimmungen gilt das absolute Mehr von 15 Stimmen.	Stierli	X		

	Themen	Zuständig	Status		
			I*	D*	B*
3.	Wahl der Stimmenzähler				
	Markus Wenger und Stefan Rust werden per Applaus als Stimmenzähler gewählt.	Stierli			X

	Themen	Zuständig	Status		
			I*	D*	B*
4.	Genehmigung der Traktandenliste				
	Wir haben einen schriftlichen Antrag von einem Mitglied erhalten, den wir unter Traktandum 13 zur Beschlussfassung über Anträge behandeln werden.	Stierli	X		
	Die Traktandenliste wird mit dieser Ergänzung einstimmig genehmigt.	Stierli			X

	Themen	Zuständig	Status		
			I*	D*	B*
5.	Genehmigung Protokoll der Mitgliederversammlung 2023				
	Das Protokoll stand vorab zum Download auf der Homepage zur Verfügung und konnte eingesehen werden. Es werden keine Fragen zum Protokoll gestellt.	Stierli		X	
	Das Protokoll wird einstimmig angenommen.	Stierli			X

	Themen	Zuständig	Status		
			I*	D*	B*
6.	Genehmigung der Jahresberichte				
6.1	Des Präsidenten Auf die Verlesung wird während der Versammlung verzichtet.	Stierli		X	
	Der vom Präsidenten verfasste Jahresbericht wird mit einem Applaus angenommen.	Stierli			X
6.2	Der ÜK-Kommission René dankt Heinz Pfändler für das Verfassen des Berichtes. Heinz möchte seinem Bericht noch ein paar Worte hinzufügen, insbesondere zum Thema Lernplattform – Konvink. Es sollte betont werden, dass Konvink noch in Entwicklung ist und wir uns darauf konzentrieren sollten, zukünftige Ergänzungen anzugehen, anstatt uns auf vergangenes zu konzentrieren. Darüber hinaus möchte er alle ermutigen, jungen Menschen eine Lehrstelle anzubieten, um ihnen den Zugang zu einem der spannendsten Berufe zu ermöglichen. Es gibt auch Meinungen, dass die Einführung von Konvink die Anzahl der Lehrstellen gefährden und nicht fördern könnte. Mehr zu diesem Thema später unter Traktandum 13.	Stierli		X	
	Auf die Verlesung des Jahresberichts wird ebenfalls verzichtet und stattdessen mit einem Applaus angenommen.	Stierli			X

	Themen	Zuständig	Status		
			I*	D*	B*
7.	Abnahme der Jahresrechnung				
7.1	Präsentation der Jahresrechnung Der Verlauf einer planmässigen Jahresrechnung wird präsentiert. Diese konnte in der Einladung eingehend studiert werden. Aus den Rückstellungen für Informatik und Software wurde ein Betrag von CHF 20'000 entnommen, um die Finanzierung der Konvink-Schulungen, den Bildschirm im Kursraum sowie die Kursplanung und Implementierung von OdAOrg zu unterstützen. Die Konten 5010 Mitarbeiter der ÜK-Kommission und 4001 Organisation ÜK sind teilweise miteinander vermischt, insbesondere bei der Abrechnung der Kosten für administrative Aufgaben. Die geringeren Einnahmen auf Konto 6000 Jahresbeiträge lassen sich auf die niedrige Anzahl von Lernenden zurückführen. In Konto 6600 sind bereits erste Ausgaben für die Fachmesse enthalten. Der Gewinn von CHF 20'644.56 wird mit dem Eigenkapital gutgeschrieben. Zusammenfassung der Bilanz in CHF A k t i v e n 100 Flüssige Mittel 261'038.18 120 Warenbestand Arenenberg 26'831.00 130 Aktive Rechnungsabgrenzung 13'075.00 300'944.18	Berg		X	

	Passiven				
	230 Passive Rechnungsabgrenzung	-52'493.65			
	260 Rückstellungen	-158'542.48			
	280 Eigenkapital	-69'263.49			
	299 Bilanzgewinn	-20'644.56	-300'944.18		
7.2	<p>Revisorenbericht</p> <p>Die vorgelegte Jahresrechnung wurde mittels Stichproben geprüft und die Revisoren stellten fest, dass diese ordnungsgemäss geführt und den Statuten des Vereins entsprechen. Die sauber und korrekt geführten Buchungen stimmen mit den Belegen überein, die Rechnungsstellungen sind begründet und das Vermögen ist durch entsprechende Belege ausgewiesen.</p> <p>Die Revisoren stellen folgende Anträge</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Jahresrechnung 2023 sei zu genehmigen und der Kassierin Nicole Berg die Décharge zu erteilen - dem gesamten Vorstand sei ebenfalls die Décharge zu erteilen. <p>Der Revisorenbericht wird einstimmig angenommen</p>		Herensperger		X
7.3	<p>Abnahme der Jahresrechnung</p> <p>Die Wortmeldung wird nicht genutzt und René kommt direkt zur Abstimmung.</p> <p>Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen.</p>		Stierli		X
			Stierli		X

Themen	Zuständig	Status		
		I*	D*	B*
8. Entlastung des Vorstandes				
Der Souverän folgt einstimmig den Anträgen der Revisoren und erteilt dem Gesamtvorstand sowie der Kassierin Nicole Berg einstimmig die Décharge.	Stierli			X

Themen	Zuständig	Status		
		I*	D*	B*
9. Wahlen der Vorstandsmitglieder				
9.1 Wahl eines neuen Vorstandsmitgliedes	Stierli		X	
Der Vorstand schlägt Cyrille Schneider zur Wahl vor. Der Stellvertreter des Bezirkschefs im Kantonalen Tiefbauamt in Kesswil arbeitet bereits seit einem Jahr im Vorstand mit und konnte so erste Erfahrungen sammeln. Seine Fachkenntnisse und sein Beitrag im Bereich "Werkdienst" ergänzen das bestehende Team optimal. Die Amtszeit beträgt ein Jahr und endet im regulären Zyklus der Vorstandsmitglieder im 2025.				
Cyrille Schneider wird das Vertrauen ausgesprochen und in den Vorstand gewählt.	Stierli			X
9.2 Wahl des Präsidenten	Rohner		X	
Roger Rohner beantragt im Namen des Gesamtvorstandes die Wahl von René Stierli für eine neue Amtsdauer von 2 Jahren.				
René Stierli wird einstimmig wiedergewählt.	Rohner			X

Themen	Zuständig	Status		
		I*	D*	B*
10. Wahl der Rechnungsrevisoren				
Die Wahl der Rechnungsrevisoren erfolgt in den ungeraden Jahreszahlen und entfällt im Jahr 2024. Chläus Gantenbein hat seinen Rücktritt für das Jahr 2025 angekündigt. Aus diesem Grund suchen wir jemanden, der bereit ist, dieses Amt zu übernehmen und sich nächstes Jahr zur Wahl zu Verfügung stellen würde.	Stierli	X		

	Themen	Zuständig	Status		
			I*	D*	B*
11.	Festsetzung der Mitgliederbeiträge				
11.1	Antrag des Vorstandes Der Vorstand beantragt, die Mitgliederbeiträge 2024 unverändert zu belassen: - CHF 175.00 als Sockelbeitrag, wovon CHF 75.00 an den SFB Schweiz gehen - CHF 125.00 als Beitrag pro Lernenden - CHF 100.00 für Passivmitglieder	Stierli		X	
	Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.	Stierli			X

	Themen	Zuständig	Status		
			I*	D*	B*
12.	Genehmigung des Budgets				
	Das vorliegende Budget 2024 weist einen Gewinn von CHF 3'860.00 auf. Es repräsentiert ein durchschnittliches Verbandsjahr, wobei lediglich die Ausgaben unserer Sektion für die Fachmesse in Winterthur erwähnenswert sind. Im Jahr 2024 befinden wir uns in einer Übergangsphase von ÜK-Kursen gemäss der alten und neuen Berufsbildungsverordnung (BiVo), dass sich bei der Anzahl der Kurstage unterscheidet. Im Budget in der ersten Fassung wurde fälschlicherweise bereits die Mieterhöhung im Arenenberg berechnet, obwohl diese erst im Jahr 2025 in Kraft tritt. Dies wurde entsprechend korrigiert. Es gibt keine Fragen aus dem Gremium.	Berg		X	
	Das Budget 2024 wird einstimmig angenommen.	Stierli			X

	Themen	Zuständig	Status		
			I*	D*	B*
13.	Beschlussfassung über Anträge von Mitgliedern oder des Vorstandes				
13.1	Anträge des Vorstandes Der Vorstand hat keine Anträge traktandiert.	Stierli	X		
13.2	Anträge von Mitgliedern Der schriftliche Antrag von Manfred Steinacher, Feuerwehr Frauenfeld, wurde fristgerecht beim Vorstand eingereicht, ist somit rechtskräftig und wird heute behandelt. René bittet Manfred, seinen Antrag persönlich vorzustellen.	Stierli	X		
	Antrag 1 Der SFB Sektion Thurgau interveniert beim schweizerischen Verband, dass es umgehend Änderungen im Konvink braucht. Konvink sollte bedienerfreundlicher, die Anwendung einfacher und die Übersicht grösser werden. Ebenfalls sollten die Unterlagen für alle drei Lernorte vollständig sein. Begründung: Manfred Steinacher ist mit dem Produkt Konvink sehr unzufrieden, obwohl er als Bildungsverantwortlicher und ÜK-Instruktor viel Zeit investiert hat. Konvink erfordert einen massiven Zeitaufwand, da er heute doppelt so lange für dieselbe Arbeit benötigt. Die Konsequenz daraus ist, dass sein Betrieb zukünftig keine Lehrstellen mehr anbieten kann, es sei denn, es werden wesentliche Verbesserungen in der Handhabung, den Arbeitsabläufen und den vollständigen Materiallisten vorgenommen. Er betrachtet sich als Kunde und den SFB als Dienstleister.	Steinacher	X		
	Antrag 2 Kürzung der Beiträge an Konvink um den schulischen Teil - Fachmann Betriebsunterhalt (EFZ) um CHF 420.00 - Unterhaltspraktiker (EBA) um CHF 280.00	Steinacher	X		

Themen	Zuständig	Status		
		I*	D*	B*
<p>Begründung: Ab Sommer 2024 arbeitet die Berufsschule BBM Kreuzlingen nicht mehr mit Konvink. Stattdessen werden die Lernenden mit den Lehrmitteln von FO-Education unterrichtet, für die zusätzliche Kosten anfallen. Dies führt dazu, dass unsere Betriebe oder Lernenden die schulischen Lehrmittel doppelt bezahlen müssen, was zu schwer erklärbaren Mehrkosten führt.</p>				
<p>In der Diskussion entstehen verschiedene Standpunkte, die im Protokoll zusammengefasst werden.</p> <p>Der Vorstand des SFB-TG wird die Belange der Mitglieder ernst nehmen und nach oben vertreten. Der SFB-TG unterstützt Konvink und empfiehlt den Erwerb der Lizenz für alle drei Standorte. Da die Berufsschule die Hoheit über die Lehrmittel hat, kann sie autonom entscheiden, mit welchem Lehrmittel in der Schule gearbeitet wird. René bittet die Ausbilder, den offiziellen Rückmeldungsprozess einzuhalten und ihre Einträge direkt in Konvink anzubringen. – René Stierli, Präsident SFB-TG</p> <p>Ein wichtiger Baustein, der hervorgehoben werden sollte, ist die Entwicklung und Implementierung des digitalen Lernmediums Konvink. Im Jahr 2018 wurde auf der Delegiertenversammlung über Konvink und den geplanten Start abgestimmt. Die Umsetzung begann dann im Jahr 2019 parallel zur Einführung der neuen Berufsbildungsverordnung (BiVo). Im Jahr 2021 wurden auf der Delegiertenversammlung die Präsentation von Konvink sowie die Finanzierung und Preise angenommen. Der Erlass der neuen BiVo über alle drei Lernorte wurde ebenfalls im Jahr 2022 von der Delegiertenversammlung angenommen. Die Entwicklung von Konvink basierte auf Rückmeldungen von Lehrmeistern, die über den offiziellen Kanal eingebracht wurden, und die Vertreter aller drei Lernorte waren an diesem Prozess beteiligt.</p> <p>Der Start mit Konvink erfolgte schliesslich im August 2023, nach fünf Jahren intensiver Arbeit, die sogar um ein Jahr verlängert wurde. Konvink bietet Chancen und wird derzeit von 952 Lernenden genutzt. Kritik an den Berufsinhalten richtet sich an die Berufsbildner, die massgeblich an der Entwicklung beteiligt waren. Rückmeldungen werden jedoch ernst genommen, und es wird jeder eingeladen, an den Prozessen mitzuarbeiten und Anträge einzureichen. Betriebe wurden nach einem Jahr Nutzung eingeladen, Anträge einzubringen und an den Prozessen teilzunehmen. Alle Prozesse sind vorgegeben und vertreten alle drei Sprachregionen. Jeder Prozess des SFB-CH wurde an der Delegiertenversammlung abgestimmt und angenommen, was zeigt, dass er demokratisch zustande gekommen ist.</p> <p>Insgesamt gibt es schweizweit 21 Berufsfachschulen, die Mehrheit arbeitet mit Konvink. Die Lehrmittel von FO-Education bieten keine handlungskompetenzorientierte Grundlage, obwohl dies vom Bildungsplan vorgesehen ist. Der Erlass des Bildungsplans erfolgte durch das SBFJ. Die Verantwortung für die Grundlagen liegt bei der Oda. – Claude Zbinden, Präsident SFB Schweiz</p> <p>Die Berufsschule hat beschlossen, das Lehrmittel zu wechseln und hat dies in ihrem Brief an die betroffenen Lehrmeister auch begründet. Peter betont, dass die Berufsfachschule BBM nicht eingeladen wurde, an der Entwicklung von Konvink mitzuarbeiten, sondern wurde davon ausgeschlossen. Es traten massive inhaltliche und strukturelle Probleme auf, und die Lernenden fanden sich schlecht zurecht. Nach wiederholten Hinweisen auf grosse inhaltliche Fehler und Ausstände entschied sich die Schule, ein anderes Lehrmittel zu suchen, und fand es in FO-Education. Die Schule hat die Freiheit, ihr Lehrmittel zu wählen. Mit dem neuen Lehrmittel namens Timeline können sie mehr Handlungen einbringen und es geht hin zu einem richtigen Lernmanagementsystem. – Peter Ehrbar, Berufsfachschullehrer</p> <p>Obwohl er an die Entwicklung von Konvink glaubt, ist er der Meinung, dass es seine Zeit braucht. Er bemängelt, dass es bei Konvink an einer logischen Struktur fehlt, die</p>	Gremium		X	

Themen	Zuständig	Status		
		I*	D*	B*
<p>sich nicht so schnell ändern kann oder wird. – Dominik Achermann, Berufsfachschullehrer</p> <p>In der Berufsschulkommission sind sie im stetigen Austausch mit Auszubildenden und Lernenden. Seine Frage, wie die Vertreter von Konvink auf die genannten Vorwürfe reagieren würden, wurde damit beantwortet, dass 135 Vertreter aus verschiedenen Berufsschulen gewissenhaft daran gearbeitet hätten. Die Frage an den Dachverband, ob die Mitglieder vom SFB dann die Freiheit haben, bei der Wahl nach dem Lehrmittel selbst zu entscheiden, wird nicht direkt beantwortet. Er ist der Meinung, dass Konvink vielversprechend ist, aber noch Zeit für die Entwicklung benötigt. – Markus Meister, Berufsfachschulkommission</p> <p>Es sind zwei Lager entstanden, und er empfindet Sturheit in beiden Fronten. Er erwartet vom SFB-TG eine Stellungnahme bis Ende Mai, wie die offizielle Empfehlung bezüglich der doppelten Kosten für schulische Lehrmittel aussehen wird und welche Lehrmittel die Betriebe für die ÜK/Schule kaufen sollen. – Martin Rüesch, Berufsbildner</p> <p>Der Faktor Zeit spielt eine entscheidende Rolle, und er fühlte sich ins kalte Wasser geworfen. Die Onlineschulungen empfand er als mühsam. – Martin Wenger, Berufsbildner</p> <p>Es kostet die Sektion Zürich sowohl viel Zeit als auch finanzielle Ressourcen. Das ÜK-Zentrum in Schaffhausen hat ergänzende ÜK-Unterlagen erarbeiten müssen. Er steht nach wie vor hinter der Entscheidung, die Lehrmittel zu digitalisieren. Seine Sektion arbeitet mit mehreren Berufsschulen zusammen, die sowohl mit als auch ohne Konvink unterrichten. – Manfred Schmid, Vertreter SFB Sektion Zürich</p> <p>Der Bildungsplan ist entscheidend, unabhängig davon, mit welchem Lehrmittel gearbeitet wird. – Roland Wild, Vertreter Berufsbildungsamt des Kantons Thurgau.</p>				
<p>Abstimmung über Antrag 1 15 - JA 6 - NEIN 7 - Enthaltungen oder nicht abgegebene Stimmen Der Antrag wurde angenommen und wird dem SFB Schweiz weitergeleitet.</p>	Stierli			X
<p>Abstimmung über Antrag 2 18 - JA 0 - NEIN 10 - Enthaltungen oder nicht abgegebene Stimmen Der Antrag wurde angenommen und wird dem SFB Schweiz weitergeleitet.</p>	Stierli			X

Themen	Zuständig	Status		
		I*	D*	B*
14. Änderung der Statuten				
Es sind keine Änderungen vorgesehen.	Stierli	X		

Themen	Zuständig	Status		
		I*	D*	B*
15. Genehmigung Reglemente				
Es sind keine Genehmigungen traktandiert.	Stierli	X		

Themen	Zuständig	Status		
		I*	D*	B*
16. Verschiedenes und Umfrage				
16.1 Informationen aus den Ressorts und Kommissionen				
Die Sektionen Thurgau und Zürich werden am 25. und 26. April 2024 auf der Fachmesse in Winterthur mit einem Stand anzutreffen sein.	Stierli	X		

	Themen	Zuständig	Status		
			I*	D*	B*
	Berufsmesse in Weinfelden findet vom 19. – 21. September 2024 statt.	Stierli	X		
	QV im Arenenberg Am 29.04.2024 starten wir mit dem QV 2024 auf dem Arenenberg. Dabei treten 20 Lernende EFZ und 6 Lernende EBA zu ihren Abschlussprüfungen an. Dies ist das letzte QV nach der alten BiVo. Im Jahr 2025 werden die EBA-Lernenden erstmals nach der neuen BiVo geprüft.	Rohner	X		
	SwissSkills SwissSkills 2025 finden im September in Bern statt, und der SFB-CH nimmt zum zweiten Mal teil. Die Projektgruppe hat bereits ihre Arbeit aufgenommen. Kandidaten aus den QV's 2023, 2024 und 2025 sind startberechtigt und werden für die Trainingslager eingeladen. Pro Schwerpunkt können sich 8 Kandidaten nach Bern qualifizieren.	Rohner	X		
16.2	Allgemeine Informationen und Fragen aus der Versammlung				
	Weiterbildungen am BBM Nebst dem Vorbereitungslehrgang zur eidg. Berufsprüfung Hauswart/Hauswartin haben sie am BBM einige Weiterbildungskurse entwickelt, wie zum Beispiel den Umgang mit invasiven Neophyten, das Zurückschneiden von Stauden oder Service und Unterhalt von Kleingeräten.	Ehrbar	X		
	Informationsveranstaltung neue Lernmedien an der BFS Am 22. Mai 2024 findet eine Veranstaltung im BBM statt, bei der über die neuen Lernmedien in der Schule informiert wird.	Ehrbar	X		
	Nullserie neue BiVo Die neuen Prüfungen werden derzeit erarbeitet, und die Nullserie wird demnächst erscheinen. Die Prüfungsexperten in den Sektionen werden durch EHB-Kurse auf die neue BiVo geschult.	Zbinden	X		
	Kursanbieter WaldSchweiz Andras Hutterli erkundigt sich, ob es wahr ist, dass WaldSchweiz nicht mehr als Kursanbieter angeboten wird. Heinz Pfändler bestätigt dies und erklärt, dass sie mit der Firma Würth Innovation aus Muolen einen Anbieter gefunden haben, der ein umfassendes Paket an Spezialkursen geschnürt hat. Dies hatte auch einen positiven Einfluss auf den Preis.	Gremium		X	
	QV-Vorbereitungskurse Manfred Steinacher fragt nach Unterstützungs- oder Vorbereitungskursen, beispielsweise für das Qualifikationsverfahren. Er erwähnt, dass die Sektion Zürich solche Kurse anbietet, und regt an, dass auch die Sektion Thurgau solche Kurse anbieten könnte. Diese Anregung wird im Vorstand aufgenommen.	Gremium		X	
	Es gibt keine weiteren Wortmeldungen. Der Präsident schliesst um 21.30 Uhr die ordentlich verlaufene Mitgliederversammlung und bedankt sich bei allen Anwesenden.	Stierli		X	

Beilagen: Präsenzliste

Weingarten, 9. Mai 2024, protokolliert von Nicole Berg

N. Berg

Präsenzliste 17. Mitgliederversammlung SFB Sektion Thurgau

Stimmberechtigte Mitglieder	Name	Vorname	Anwesend	Entschuldigt
Vorstand / Präsident	Stierti	René	X	
Vorstand / Vize-Präsident / QV Chef-Experte	Rohner	Roger	X	
Vorstand / ÜK-Kommission	Pfändler	Heinz	X	
Vorstand / Öffentlichkeitsarbeit	Blöchliger	Daniel		X
Vorstand / Beisitzer	Gansner	Andreas	X	
Vorstand / Beisitzer (TBA)	Schneider	Cyrille	X	
Ehrenmitglied / BBM Kreuzlingen	Ehrbar	Peter	X	
Ehrenmitglied	Wyss	Beat	X*	
Ehrenmitglied	Mettler	Rolf		X
Ehrenmitglied	Bachmann	Markus		X
Ehrenmitglied	Künzi	Ueli		X
Ehrenmitglied	Weibel	Franz		X
Alterszentrum Aaheim	Langenegger	Andreas	X	
Berufsbildungszentrum Weinfelden	Keller	Marco	X	
Brüggli, 8590 Romanshorn	Wegmann	Regina	X	
Feuerwehr Frauenfeld	Steinacher	Manfred	X	
Logistikzentrum Armee	Beeler	Roger	X	
Massnahmenzentrum Kalchrain	Wenger	Martin	X	
Pädagogische Hochschule Thurgau	Gischig-Pfiffner	Angela	X	
Primarschule Frauenfeld	Metzger	René	X	
Reg. Alterszentrum Tannzapfenland Münchwilen	Rüesch	Martin	X	
Schulgemeinde Kreuzlingen, Sekundarschule	Meister	Markus	X	
Schulgemeinde Kreuzlingen, Primarschule	Meister	Irene	X	
Sekundarschulgemeinde Frauenfeld	Meier	Walter	X	
Stiftung Neuhaus Wohn- und Pflegezentrum Wängi	Rust	Stefan	X	
VSG Bischofszell	Achermann	Dominik	X	
Werkhof Gemeinde Aadorf	Mathis	Daniel	X	
Werkhof Gemeinde Ermatingen	Hutterli	Andreas	X	
Werkhof Gemeinde Münsterlingen (Revisor)	Herenasperger	Reto	X	
Werkhof Kreuzlingen	Simkic	Stanimir	X	
Werkhof Pol. Gemeinde Münchwilen	Hofstetter	Michael	X	
Werkhof Roggwil	Oswald	Roman	X	
Werkhof Stadt Arbon	Sutton	Dean	X	
Werkhof Stadt Frauenfeld	Wenger	Markus	X	
Buff Hauswartungen GmbH	Buff	Werner		X
Genossenschaft Alterszentrum Kreuzlingen	Bajrami	Basri		X
Kantonales Tiefbauamt Thurgau	Riebli	Tim		X
Kantonsschule Kreuzlingen	Roser	Jerome		X
Kantonsschule Kreuzlingen	Debrunner	Andreas		X
Kantonsschule Romanshorn	Zanetti	Christian		X
Kantonsschule Frauenfeld	Fässter	Alo		X
Pädagogische Maturitätsschule	Vidakovic	Mario		X
Primarschule Bottighofen	Blaser	Roger		X
Primarschule Rickenbach	Burud	Marianne		X
Primarschulgemeinde Romanshorn	Rüegg	Fabian		X
Schule Kreuzlingen	Ackermann	Michael		X
Schule Münchwilen	Haller	Haller		X
Seniorenzentrum Region Sulgen	Meier	Marco		X
Stift Höfli	Ammann	Salome		X
Stiftung Ancora-Meilestei	Jud	Samir		X
Thurmed Immobilien AG	Clement	Daniel		X
Thurmed Immobilien AG	Hugentobler	Regula		X
Thurmed Immobilien AG	Locher	Daniel		X
Volksschulgemeinde Diessenhofen	Stücheli	Peter		X
Volksschulgemeinde Eschlikon	Widmer	Mario		X
VSG Diessenhofen	Fuchs	Werner		X
Werkhof Arbon	Segerer	Markus		X
Werkhof Gemeinde Bottighofen (Revisor)	Gangenbein	Chläus		X
Werkhof Erten	Michel	Sandro		X
Werkhof Stadt Amriswil	Huber	Philipp		X
Werkhof Tägerwilen	Bürki	Manfred		X

*nicht stimmberechtigt

Total stimmberechtigte Mitglieder (insgesamt 80 Aktivmitglieder)

28

32

Gästeliste	Name	Vorname	Anwesend	Entschuldigt
ABB Berufsbildungsamt	Wild	Roland	X	
Geschäftsstelle	Berg	Nicole	X	
Brüggli Romanshorn (Begleitung)	Anderes	Sonja	X	
SFB Schweiz (Präsident)	Zbinden	Claude	X	
SFB Sektion ZH (Plus)	Schmid	Manfred	X	
Regierungsrätin	Knill	Monika		X
Rektorin BBM Kreuzlingen	Lachat	Fabienne		X
Verein Thurgauer Gemeinden (VTG)	Niederberger	Thomas		X
Verein Thurgauer Schulgemeinden (VTGS)	Leuenberger	Heinz		X
Geschäftsleitung BBZ Arenenberg	Rietiker	Jack		X
SFB Sektion Innerschweiz, Aargau/Solothurn, beider Basel, Bern, Suisse Romandie und Tessin				X

Total Gästeliste

5

11